

Programm 2024 | 2025

14.10.: Ein ganzes Leben

11.11.: Sophia, der Tod und ich

09.12.: Sterne zum Dessert

13.01.: Auf dem Weg - 1300 km zu mir

10.02.: In voller Blüte

10.03.: Weißt du noch?

14.04.: Das Lehrerzimmer

Kartenverkauf direkt im Kino
Reservierungen nur online möglich

E-Mail: info@corso-kino-menden.de
www.corso-kino-menden.de
Twiete 33 | 58706 Menden



Das kommunale Kino Oscar hat eine lange Tradition in Menden.

Seit Jahren ist der zweite Montag im Monat ein fester Termin für Mendener CineastInnen und interessierte BürgerInnen, um ins Corso-Kino zu gehen und abseits der gerade aktuellen Filme in den Genuss eines Programmkinos zu kommen.



- immer am zweiten Montag im Monat
(außer Juli und August)

- immer 20.00 Uhr

- immer 6,00 € Eintritt

- immer im Corso Kino

- für Sie/ für Euch

- für Menden



Herausgeberin:



Stadt Menden (Sauerland)
Neumarkt 5 | 58706 Menden
Telefon: 02373 903-0
www.menden.de





14.10.: Ein ganzes Leben

Die Geschichte spielt am Anfang des 20. Jahrhunderts und erzählt von Andreas Egger, welcher bereits als Waisenkind eine schwierige Kindheit besitzt, aber auch im Verlauf seines Lebens als Hilfsarbeiter ausgenutzt wird.

Deutschland, Österreich 2023, FSK ab 12, Dauer: 115 Min., Regie: Hans Steinbichler, Genre: Drama/Geschichte



11.11.: Sophia, der Tod und ich

Als Reiner an einem gewöhnlichen Tag nach dem Klingeln die Tür öffnet, steht ihm plötzlich sein Tod gegenüber. Dieser behauptet, ihn nun mitnehmen zu wollen, doch sein Vorhaben scheint zu scheitern. Somit hat der junge Mann noch etwas mehr Lebenszeit übrig, welche er dafür nutzt, gemeinsam mit seiner Ex-Freundin Sophia und dem Tod als ihr Begleiter seine Mutter ein letztes Mal zum Geburtstag zu besuchen.

Deutschland 2023, FSK ab 12, Dauer: 98 Min., Regie: Charly Hübner, Genre: Komödie/Drama



09.12.: Sterne zum Dessert

Seit Yazid (Riadh Belaiche) denken kann, ist er vom Backen wie besessen. Das ist zunächst das einzige beständige Element in seinem Leben, denn als Kind zieht er von einer Pflegefamilie zur nächsten. Doch gebacken wird immer. Deshalb überrascht es auch wenig, dass Yazid seine Leidenschaft zum Beruf macht und seinen Lebensunterhalt fortan als Konditor bestreitet. Mit Kniffen und Können schafft er es schon bald, für die Besten des Faches zu arbeiten. Das führt ihn quer durch die Welt von Paris bis Monaco. Dabei treibt Yazid immer ein großes Ziel an:

Er will an der Spitze seiner Zunft stehen und die Konditorenweltmeisterschaft gewinnen.

Frankreich 2023, FSK ab 12, Dauer: 110 Min., Regie: Sébastien Tulard, Genre: Drama



13.01.: Auf dem Weg - 1300 km zu mir

Nach einer durchzechten Nacht stürzt der Schriftsteller und Forscher Pierre (Jean Dujardin) mehrere Stockwerke in die Tiefe. Dabei zieht er sich dermaßen schwere Verletzungen zu, dass er in ein tiefes Koma fällt. Als er daraus plötzlich wieder erwacht, kann der Weg zurück ins Leben gar nicht schnell genug beschritten werden. Noch im Krankenbett liegend, schmiedet er große Pläne: Er will Frankreich zu Fuß durchqueren und dafür gut 1.300 Kilometer aus dem Nationalpark Mercantour in der süd-

lichen Provence bis zur Halbinsel Cotentin ganz im Norden der Normandie laufen. Seine Ärzte sind davon alles andere als begeistert und raten Pierre mit Nachdruck davon ab. Doch der lässt sich nicht beirren und macht sich schon bald auf den Weg. Begleitet wird er dabei Abschnittsweise von seinem besten Freund Arnaud (Jonathan Zaccai) sowie seiner kleinen Schwester Céline (Izïa Higelin). Aber auch alleine lässt er sich treiben, lernt fremde Menschen kennen und lernt dabei viel über das Leben.

Frankreich 2023, FSK ab 6, Dauer: 94 Min., Regie: Denis Imbert, Genre: Drama



10.02.: In voller Blüte

Am 4. Juni 2014 wird der 70. Jahrestag der Erstürmung der Normandie in Frankreich gefeiert. Auch der 90-jährige Bernie Jordan wollte an den Feierlichkeiten teilnehmen, war aber für die Teilhabe an einer organisierten Reise zu spät. Darum verlässt er eines Morgens das Alten- und Pflegeheim, in dem er mit seiner Frau Rene wohnt, und macht sich auf eigene Faust auf den Weg nach Frankreich. Nach all den Jahren hat er dort etwas zu erledigen, dem er sich nicht länger verweigern kann.

Großbritannien 2020, FSK ab 12, Dauer: 94 Min., Regie: Oliver Parker, Genre: Drama/Biopic



10.03.: Weißt du noch?

Bei Marianne (Senta Berger) und Günter (Günther Maria Halmer) hat sich nach über 50 Jahren Ehe unweigerlich im zunehmenden Alter eine triste Routine in den Alltag eingeschlichen. Die Kinder sind aus dem Haus, geblieben ist eine gewisse Resignation. Und dann ist da noch diese lästige Vergesslichkeit: in letzter Zeit scheint das Gedächtnis der beiden Rentner*innen sie zunehmend im Stich zu lassen. So liegt Mariannes Vermutung nahe, dass Günter ihren Hochzeitstag vergessen habe. Doch tatsächlich hat ihr Ehemann ein Ass im Ärmel: Von

einem Freund hat er eine neue Wunderpille besorgt, die sämtliche verdrängte Erinnerungen zurückbringen soll. Und tatsächlich, nach der Einnahme ist plötzlich alles wieder da. Gemeinsam tritt das Ehepaar eine Reise durch ihre Erinnerungen an und besucht ein zweites Mal die Höhen und Tiefen ihres Lebens, bis sie sich schließlich wieder an das Wichtigste erinnern – an das, worin sie sich verliebt haben. Und so werfen Marianne und Günter die Laster des Alltäglichen ab, verlieben sich erneut und schmieden wilde Pläne wie in jungen Jahren. Es stellt sich nur die Frage, was passiert, wenn der Rausch nachlässt und die Pille aufhört zu wirken.

Deutschland 2023, FSK ab 6, Regie Rainer Kaufmann, Genre: Komödie



14.04.: Das Lehrerzimmer

Carla Nowak ist eine vorbildliche Lehrerin, die stets für Gerechtigkeit sorgt. So nimmt sie den Fall selber in die Hand, als sie hört, wie mehrmals an ihrer Schule Diebstahl begangen wird, und will dem Verantwortlichen mithilfe einer im Lehrerzimmer aufgestellten Falle auf die Schliche kommen. Doch das Ganze geht von vorne los und die Direktorin scheint eher wenig überzeugt von der Aktion.

Deutschland 2023, FSK ab 12, Dauer: 98 Min., Regie: İlker Çatak, Genre: Drama/Narrative